



Einsiedler Anzeiger

Ausgabe Juli 2022

MITTEILUNGEN - VERANSTALTUNGEN - ANZEIGEN

ORTSCHAFT EINSIEDEL

Liebe Einsiedler,

ich möchte Ihnen vor den Sommerferien noch einige Informationen geben.

Die Flüchtlingsunterkunft ist geschlossen und wird noch bis Jahresende als Reserve vorgehalten. Bleibt zu hoffen, dass es bald zur Einstellung der Kriegshandlungen kommt und Verhandlungen zur Lösung des Konfliktes stattfinden.

Straßenbau

Auf der Altenhainer Allee werden Stromleitungen vom Talsperregrund bis zur Bergstraße verlegt. Auf dem Parkplatz vom „Cafe zur Talsperre“ wird ein neuer Trafo errichtet. Die Schlaglöcher auf der Altenhainer Allee sollen mit repariert werden.

Anschließend soll die Erfenschlager Straße wieder gesperrt werden und am Haltepunkt Erfenschlag Ost die Straßenentwässerung umgebaut werden.

Landwirtschaft

Warum brüllen die Kühe die ganze Nacht? Wir haben in Berbisdorf wieder eine größere Mutterkuhherde. In so einer Herde leben die Kühe mit ihren Kälbern zusammen auf den Wiesen in der Natur. Wenn die männlichen Kälber fast „erwachsen“ sind, müssen sie aus der Herde genommen werden. Die Kühe und Kälber brüllen dann, weil sie getrennt sind. Das ist ein ganz normaler und notwendiger Vorgang, um Inzucht zu vermeiden. Die Tiere leiden keine Not, sondern sind nur „traurig“, weil sie nicht mehr zusammen sind.

Kulturhauptstadt 2025

Der Ortschaftsrat hat entschieden, nach dem es von

der Stadtverwaltung bis 2025 nicht in Aussicht gestellt werden kann, dass am Skihang im FHH-Naturschutzgebiet ein Pumptrack für unsere jugendlichen Fahrradsportler errichtet werden darf, ein neues Projekt einzureichen. Wir wollten mit einem zentralen Angebot den Wald entlasten und wir geben das Thema nicht auf! Wir wollen weiter für unsere jungen Leute ein Angebot schaffen. Das gibt es bisher nicht im Programm der Kulturhauptstadt. Geplant ist nun, mit aktiven Bürgern aus Einsiedel, im Jugendclub eine große Auto-Rennbahn mit der Möglichkeit zum Selbstbauen der Fahrzeuge und zur Durchführung kleiner Wettbewerbe zu errichten. Ich werde Ihnen das Projekt in den nächsten Ausgaben weiter vorstellen. Es sind alle herzlich ein geladen dabei mitzugestalten.

Der ebenfalls geplante Brückenwanderweg wird mit Mitteln aus dem Budget des Ortschaftsrates ausgeschrieben. Die letzten Schilder zur Geschichte der Brücken werden in diesem Jahr angebracht. Vielen Dank an die Mitglieder der Geschichtsguppe die diese Schilder entworfen haben.

Der Ortschaftsrat wünscht eine schöne Urlaubszeit, Gesundheit und alles Gute. Lassen Sie uns gemeinsam das Beste in diesen Zeiten erreichen.

Mit freundlichen Grüßen
Falk Ulbrich
Ortsvorsteher

Tel 015234520198 oder falkulbrich@online.de



AUS DEM ORTSGESCHEHEN

Öffnungszeiten und Informationen

Rathaus Einsiedel, Einsiedler Hauptstraße 79, 09123 Chemnitz

Bürgerservicestelle Einsiedel – Tel.: 037 209 / 66 40

1. Montag im Monat - Keine Terminvereinbarung

Öffnungszeiten: 08:30 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 17:30 Uhr

Termine: 01.08.2022; 05.09.2022; **26.09.2022****; 07.11.2022; 05.12.2022

** Ausweichtermin für 03.10.2022 (Tag der deutschen Einheit)

Achtung! Keine bargeldlose Zahlung möglich!

Für Auskünfte über die Leistungen der Kraftfahrzeugzulassungsbehörde, der Meldebehörde und zum Wohngeld erreichen Sie die Stadtverwaltung Chemnitz unter der Behördennummer: 0371 / 115, Montag – Freitag von 8:00 – 18:00 Uhr.

Büro des Ortschaftsrates Einsiedel

dienstags von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Tel.: 037209 / 66 40.

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter: 0152 / 34 52 01 98 oder falkulbrich@online.de.

Sitzungstermine des Ortschaftsrates Einsiedel

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Einsiedel findet am **06.09.2022 um 18:00 Uhr** statt.

Weitere Sitzungstermine:

25.10.2022 • 15.11.2022 • 06.12.2022

Blutspende in der Begegnungsstätte Einsiedel

11.10.2022

Sprechstunde des Bürgerpolizisten

Auch weiterhin gibt es die Möglichkeit, den Bürgerpolizisten, Polizeihauptkommissar Jens Grimmer zur **Bürgersprechstunde, jeden 1. Dienstag im Monat, im Rathaus Einsiedel – Begegnungsstätte Einsiedel (Erdgeschoss) von 14:00 – 16:00 Uhr** zu erreichen.

Außerhalb der Sprechstunden ist Herr Grimmer über Polizeirevier - Südwest, Polizeistelle – Bürgerpolizei, Schulstraße 9, 09125 Chemnitz; Tel.-Nr. 0371 / 52 63 – 280 oder 0172 / 588 7420 zu erreichen.

Termine für 2022

02.08.2022; 06.09.2022; 04.10.2022; 01.11.2022; 06.12.2022

Stadtteilbibliothek Einsiedel

Dienstag 10:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Impressum: Einsiedler Anzeiger – Bürgerzeitung mit Informationen aus dem Ortschaftsrat • **Herausgeber:** Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, **verantwortlich:** Hannes Riedel • **Verantwortlich für die Informationen aus dem Ortschaftsrat:** Ortsvorsteher Falk Ulbrich • **Lokaler Ansprechpartner:** Falk Ulbrich, Telefon 0152 234520198 • Für den Inhalt der Beiträge aus den Vereinen bzw. sonstigen Einrichtungen sind die Autoren der Beiträge verantwortlich. Wir bitten die Textbeiträge möglichst in digitaler Form zu übergeben und zur Kontrolle noch einen Ausdruck oder PDF-Datei dazuzulegen. **v.i.S.d.P.:** Hannes Riedel • **Anzeigen und Gesamtherstellung:** Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, **verantwortlich:** Hannes Riedel • **Auflage:** 1.565 Exemplare. Erscheint sechs Mal im Jahr kostenfrei. E-Paper auf der Homepage des Verlages: www.riedel-verlag.de Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung eingereicherter Beiträge. Es gelten die Mediadata des Verlages (Stand: 2022)

Veranstaltungskalender Einsiedel

Datum	Veranstaltung	Veranstalter
30./31.07.2022	Kirmes in Berbisdorf	Verein Berbisdorf e.V.
10.09.2022.	Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr Einsiedel	
17. / 18.09.2022	Einsiedler Oktoberfest im Brauhaus Einsiedel <i>Zusätzlicher Zug am 18.9. 0.07 Uhr nach Thalheim und 1.14 Uhr nach Chemnitz Zentralhaltestelle</i>	
23.09.2022	30 Jahre Gymnasium Einsiedel	
Oktober 2022	Herbstcrosslauf	Einsiedler Skiverein e.V.
11.11.2022	Martinsfest in Berbisdorf	Verein Berbisdorf e.V.
10./11.12.2022	Einsiedler Weihnachtsmarkt	Ortschaftsrat

Einsiedel dreht am Rad – STADTRADELN 2022

Auch dieses Jahr nimmt die Stadt Chemnitz wieder am internationalen Wettbewerb STADTRADELN teil. Jeder, der in Chemnitz wohnt, lernt oder arbeitet, kann mitmachen und vom 5. bis 25. September 2022 per STADTRADELN-App oder über das Online Portal kräftig Kilometer sammeln. Wer drei Wochen radelt, nimmt das Fahrrad und auch unsere Stadt danach anders wahr und setzt ein Zeichen für unsere Politik, wenn es um den Ausbau des Radwegenetzes und den Klimaschutz vor Ort geht. Ob auf dem Weg zur Arbeit oder bei der kleinen Fahrradtour per E-Bike zum Freibad, jeder Kilometer zählt! Im letzten Jahr haben über 1.700 Chemnitzer:innen zusammen mehr als 326.000 Radkilometer gesammelt und damit im Vergleich zum Autofahren 48t CO₂ vermieden. Die Anmeldung zum STADTRADELN sowie weitere Informationen gibt's unter www.chemnitz.de/stadtradeln. Der Wettbewerb wurde 2008 vom Klima-Bündnis ins Leben gerufen, um das Radfahren zu unterstützen und ganz nebenbei positive Effekte für unsere Umwelt herbeizuführen. Darüber hinaus können mithilfe der „RADAR“-App Erkenntnisse zum Ausbaustand des Radwegenetzes in Chemnitz erfasst und somit Verbesserungen geplant und durchgeführt werden. Fast 60 % aller zurückgelegten Wege in Sachsen sind unter fünf Kilometer lang, ein Großteil davon ist mit dem Fahrrad schnell und bequem erreichbar. Zudem besitzen 80 % der deutschen Haushalte ein Rad. Die besten Voraussetzungen um den Alltag zu beradeln: für Dich, für Einsiedel und für das Klima!

Dass Fahrradfahren positive Auswirkungen auf die allgemeine Gesundheit hat, ist unbestritten. Welche Vorteile bringt das Radeln jedoch konkret für unsere Gesundheit? Bei der regelmäßigen Nutzung des Fahrrads kann Herz-Kreislauf-Erkrankungen vorgebeugt werden. Zusätzlich verringert sich der Ruhepuls, die Atmung wird effektiver und die Kalorienverbrennung wird gelenkschonend ange-regt. Es lassen sich schon nach 30 Minuten Fahrradfahren je Tag Verbesserungen feststellen.

Auch für den Klimaschutz spielt das Fahrradfahren eine große Rolle. Es ist die leise, effiziente, emissionsfreie und damit klimaschonende Alternative zu anderen fossil betriebenen Fortbewegungsmitteln. Zudem ist es auf der Kurzstrecke im Stadtverkehr das schnellere Fahrzeug. Um die in Deutschland angestrebten Klimaschutzziele zu erreichen, muss zwangsläufig eine Mobilitätswende erfolgen. Der Mobilitätssektor zählt mit einem Anteil von ca. 20 % zu den drittgrößten Verursachern von Treibhausgasemissionen in Deutschland. In Chemnitz wurden 2019 pro Kopf 1,3 Tonnen CO₂ emittiert. Besonders Elektro-Fahrräder bzw. Pedelecs stellen im Alltag eine echte Alternative dar. Sie erleichtern das Überwinden von größeren Distanzen, ermöglichen den Transport von Lasten und lassen andere natürliche Hindernisse wie Höhenunterschiede und Gegenwind leichter bewältigen. Zwar sind sie nicht emissionsfrei, im Vergleich zum Auto jedoch deutlich emissionsparender.

Bevor Sie Ihre Fahrradaktivität starten, achten Sie bitte unbedingt auf die Verkehrssicherheit Ihres Fahrrads! Weitere Informationen zum sicheren Fahrradfahren und zum Radfahren im Alltag finden Sie jederzeit unter www.chemnitz.de/radverkehr

FREIWILLIGE FEUERWEHR EINSIEDEL

Die Freiwillige Feuerwehr besucht die Grundschule



Im Rahmen einer Projektwoche besuchten Kameraden unserer Freiwilligen Feuerwehr die Grundschule Einsiedel und brachten den Schülerinnen und Schülern der Klasse 2 und 4 die Arbeit der Feuerwehr näher. Zunächst erklärten wir was alles zu einer Schutzausrüstung der Feuerwehr gehört und informierten über den Nutzen einsatzspezifischer Ausrüstungsgegenstände wie zum Beispiel das Atemschutzgerät



und die Wärmebildkamera. Weiterhin gaben wir Einblicke in unser neues Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 10) und beantworteten die stets interessierten Fragen. Anschließend führten wir auf dem Schulhof eine Staub- und Fettexplosion durch, erklärten die Gefahren und die richtigen Löschmethoden dazu. Zum Abschluss der Veranstaltung ging es zur „Heißausbildung“ und die Schüler hatten die Möglichkeit, nach einer umfassenden Einweisung im Umgang mit tragbaren Feuerlöschern, einen Papierkorbbrand selbst zu löschen oder konnten Ihre

Treffer Sicherheit bei der Wasserabgabe am Strahlrohr unter Beweis stellen. Ein herzlicher Dank an der Stelle geht an den Hausmeister, sowie an den Förderverein der Grundschule Einsiedel für die Vorbereitung des Tages.

Dirk Hänel, FF Einsiedel



Freiwillige Feuerwehr Einsiedel

TAG DER OFFENEN TÜR

10.09.2022 ab 14 Uhr

im Gerätehaus der FF Einsiedel

- 15 Uhr Fahrzeugweihe des neuen HLF 10
- Schauvorführungen, Gerätehausführungen
- Kinderprogramm mit der Jugendfeuerwehr und dem Jugendclub Einsiedel „Club E“
- uvm.

- ab 19 Uhr Live: *Strings*

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

www.feuerwehr-einsiedel.de
 Einsiedler Hauptstraße 95A 09123 Chemnitz

Anzeige(n)

GRUNDSCHULE EINSIEDEL

Bunter Sommer in der Grundschule Einsiedel

In den letzten Wochen erlebten unsere Schülerinnen und Schüler eine Fülle an sportlichen Aktivitäten. Sie nahmen teil am Kindersprint, am Basketball- Projekttag der Niners, am städtischen Crosslauf oder sie gingen in die Boulderhalle, Inliner fahren oder wandern. Aber auch die „Nacht der Musik“ war für die Kinder des Chors und der Theater- AG ein Highlight. Endlich konnte in diesem Jahr auch der „Tag der Offenen Tür“ im Rahmen des Sommerfestes am 8. Juli zur Freude aller Besucher und Mitwirkenden wieder stattfinden! Es war ein toller Nachmittag mit einem abwechslungsreichen Programm, leckerem Essen und vielfältigen Mitmach-Angeboten für die Kinder. Das Kollegium der Grundschule Einsiedel möchte sich an dieser Stelle noch einmal bei allen Helfern, Förderern und Unterstützern ganz herzlich bedanken und wünscht allen Kindern und Familien erholsame und fröhliche Sommerferien!





Anzeige(n)



Anzeige(n)



Über allen Wipfeln ist Ruh

Eigentlich heißt es ja bei Goethes Gedicht **Wanderers Nachtlied** „Über allen Gipfeln ist Ruh“, aber ein bisschen „dichterische Freiheit“ sei hier gestattet. Manchen Wandernden wird es wohl auch wie mir ergangen sein. Man steht vor der verschlossenen „Einsiedler Waldklausen“, umgeben von den schweigenden Baumwipfeln des ehemaligen Parkfestgeländes. Enttäuschung allerorten.



Foto: Rost

Vielleicht ist eine kleine Rückbesinnung notwendig? Vor mir liegt ein Artikel aus der Zeitschrift „Kultur und Heimat“ vom Oktober 1955. Entnommen aus dem Glauchauer Archiv. Verfasser war der damals 27-jährige **Dieter Schuster** (1928-2016), langjähriger Lehrer an der Einsiedler Schule und auch von 1965-1982 als Direktor dort tätig. Erfahren Sie nun, wie er als begeisterter Zeitzeuge das Entstehen der Waldklausen beschrieb.



Wie unsere Einsiedler Waldklausen entstand

Einst waren die Ausflugsgaststätte „Waldesrauschen“ und das herrliche Parkfestgelände in Einsiedel das Ziel vieler Naturfreunde aus nah und fern. An Sonn- oder Urlaubstagen wanderten damals viele frohe Menschen durch die heimatlichen Wälder, rasteten im „Waldesrauschen“ und kehrten ausgeruht und gestärkt am nächsten Tag an ihren Arbeitsplatz zurück. Kurz vor Kriegsende aber zersausten englische und amerikanische Bomben unser Parkfestgelände vollkommen. Die weit bekannte Sommerrodelbahn, das Storchennest, die Waldklausen und vieles andere mehr, das in mühevoller Arbeit von Heimatfreunden des Erzgebirgsvereins geschaffen wurde, verbrannte in wenigen Stunden. Die Ausflugsgaststätte „Waldesrauschen“ wurde nur teilzerstört. Nach ihrer Wiederherstellung brannte sie 1946 in einer Nacht völlig ab. Viele Einsiedler gingen an den Trümmern vorüber, errichteten im Geiste das alte schmucke Bauwerk wieder, dachten traurig an den schönen Park und die beliebten Parkfeste.

Besonders schmerzte es die Natur- und Heimatfreunde des Kulturbundes. Zu ihrer ersten Versammlung stellten sie sich 1952 das Ziel: „Unser schwer zerstörtes Einsiedel soll wieder zur Perle des Zwönitztales werden“.

Mit Begeisterung gingen sie an ihre schwere Arbeit. Bänke wurden aufgestellt, Wegweiser angefertigt. Am Bahnhof entstand wieder eine Orientierungstafel. Im Parkfestgelände errichteten die Helfer in freiwilligen Arbeitseinsätzen eine Waldbühne.

Die Aufgaben wuchsen ständig, denn das nächste Ziel war die 700-Jahr-Feier in Einsiedel. „Waldesrauschen“ als Mittelpunkt des Festgeländes fehlte allerdings. So entwarf der Vorsitzende des Kulturbundes, Baumeister Horst Seifert den Plan für eine neue Waldklausen, am Standort der bisherigen niedergebrannten. Dieser wurde im Nationalen Aufbauwerk des Ortes aufgenommen und von den Einwohnern begrüßt. Viele verpflichteten sich umgehend, dort auch mitzuhelfen.

Schwer waren die Erdarbeiten, denn oft galt es, den Felsen herauszubrechen. Auch die Helfer erschienen zu Beginn 1954 sehr unregelmäßig. Einige aber waren immer dabei und es erfreute die Einsiedler, dass für ihren beispielhaften Einsatz vier ehrenamtliche Helfer ausgezeichnet wurden.

Felix Neubert (464), Conrad Müller (283), Walter Urbanek (100), Richard Wolf (100) erhielten die goldene, silberne und bronzenen Aufbaunadeln.

Bis zur 700-Jahr-Feier am 26.06.1955 musste die Waldklausen fertiggestellt sein. Lange dauerte dieses Mal der Winterschlaf der Natur. Schnee und Eis wollten nicht weichen. Bedenklich wiegten die Einsiedler die Köpfe, wenn sie von der Waldklausen sprachen. Doch als es galt zuzupacken und die verlorene Zeit aufzuholen, waren viele Einsiedler zur Stelle. Fast jeden Abend glich die Baustelle einem Ameisenhaufen. Hier wurde gehackt, geschaufelt, Mörtel gemischt und gemauert. Viele Hände reichten in einer Kette Ziegel weiter. Stolz wischten sich die Helfer, wenn es dunkelte, den Schweiß von der Stirne, nickten einander zu: „Wieder einen Meter höher, wieder ein Stück voran!“.

So entstanden rechtzeitig unsere Waldklausen und viele schöne Anlagen im Festgelände.

Zur 700-Jahr-Feier hängten die Aufbauhelfer ihre Arbeitskluft an den Kleiderhaken, kleideten sich festlich und gingen diesmal in gemütlichem Schritt mit ihre Gästen zum Fest. In der Waldklausen trank man natürlich ein Einsiedler Helles und erfreute sich an den erstaunten Blicken der Gäste. Fragten diese dann, wer das alles geschafft hatte, so gab man zur Antwort: „Alle miteinander!“ Vielleicht zeigte mancher auch noch auf ein Fleckchen: „Das Stück habe ich gebaut!“ Wir Einsiedler sind stolz auf unser gemeinsames Werk. Ist es da noch ein Wunder, wenn wir nur von „unserer Waldklausen“ sprechen? Nein, es ist berechtigt, denn eigentlich ist sie ja Mein und Dein, du treuer Aufbauhelfer.

Euch allen sei an dieser Stelle nochmals gedankt. Leider können die vielen Namen der fleißigen Helfer hier nicht genannt werden. Wer sie jedoch noch nicht kennt, liebe Einsiedler, der komme das nächste Mal mit, wenn es gilt, weiter aufzubauen, denn da sind sie bestimmt alle wieder dabei.

Zur wechselvollen Geschichte der Gaststätte beabsichtigte ich nicht, diese hier nachzuvollziehen. Sofern Interesse besteht, hat das Heimatwerk Einsiedel einige Details parat. Lediglich zum Artikel sind Fotos als Ergänzung gedacht.



Waldesrauschen (1909-1946), am ehemaligen Standort befindet sich aktuell eine Infotafel



Die „Waldklausen“ des Erzgebirgsvereins (Foto: Felix Neubert, 2.v.rechts)



Heimatgeschichte



Die legendäre Sommerrodelbahn (Talfahrt) und das Storchennest am Start, vor dem Krieg (Fotos H&G)



Ziegel-Menschenkette 1955 von der Ruine „Waldesrauschen“ zur neuen Klause (Foto: H&G)



Die neue Waldklause 1958 (offizielle Werbepostkarte)



Die verfallene Waldbühne im Juni 2022 (Foto: Rost)



Quo vadis Waldklause? (Foto: Rost)

Ingobert Rost

Juli 2022

Anzeige(n)



Heimatgeschichte

„Bei Grün kannst du gehen, bei Rot bleibe stehen“

Dieser Satz ist noch in den Ohren aller gewesenen Kinder, denen man die Straßenverkehrsordnung im Einsiedler Verkehrsgarten in den 60iger Jahren beigebracht hatte. Erinnern Sie sich noch daran, liebe heutige Omis und Opas? Durch einen Zufall erhielt ich einige Fotos, die fast Vergessenes wieder zurückgeholt haben.

Zur Sache: Wie in allen Städten und Gemeinden gab es zu DDR- Zeiten auch in Einsiedel ein ehrenamtlich fungierendes Verkehrssicherheitsaktiv (VSA). Bis zur Wende wurden auch Verkehrsteilnehmerschulungen durchgeführt, ebenso Kurse zum Erwerb der Fahrerlaubnis für Kleinkraftträder. Die Prüfungen erfolgten dann durch berechnigte Fahrlehrer.

Namen wie Gottfried Albert, Günter Schwebbe, Walter Fritzschn, Karl-Heinz Worf, Rudi Lindner, Walter Auflauf fallen mir spontan ein. Manche sind schon vergessen, sie mögen es verzeihen.

Um die junge Generation gut vorzubereiten, wurde durch den Rat der Gemeinde ein leerstehendes Grundstück zur Verfügung gestellt. Es handelte sich um den Standort der ehemaligen Bäckerei Hertel in der Neuen Straße 7. Das Wohn- und Geschäftshaus wurde nach 1945 nicht wieder aufgebaut und später abgerissen. Heute führt die Zufahrt zur Gartenstraße und ein Fußweg zum Spielplatz am Walter- Wieland- Hain durch das ehemalige Areal.



Die zerstörte Bäckerei Max Hertel 1945



Der fertiggestellte Verkehrsgarten 1964. Die „Kommandozentrale“ befand sich am Standort der ehemaligen Bäckerei. Junge Pioniere wurden als Verkehrshelfer eingewiesen. Sie trugen weiße Mützen oder Käppis ähnlich den Uniformen der „Weißen Mäuse“, wie die Verkehrspolizei damals scherzhaft genannt wurde. Bald geht es los.

Übrigens: Für ähnliche Fotofundstücke ist die Geschichtsgruppe immer dankbar. Originale kommen auf Wunsch immer wieder zum Eigentümer zurück.



Hier wird alles gut vorbereitet und der letzte Schliff erfolgt beim Einsetzen der Verkehrsschilder



Geschafft! Darauf ein kühles Blondes! Die Polizei trinkt auch mit! Von rechts Walter Auflauf, der ABV. Rudi Lindner, Forstarbeiter und Kellner bei Schützens, Georg Krumbiegel, Straßenmeister, Walter Fritzschn, Berufskraftfahrer. Die nächsten zwei sind mir leider nicht mehr in Erinnerung. Die Getränkepause erfolgte hinter dem einstigen Buswarte- häuschen am August-Bebel- Platz.

Wer im Verkehrsgarten erfolgreich geprüft wurde, bekam die „Goldene Eins“. Allerdings musste im Folgejahr die Prozedur wiederholt werden.

Ingobert Rost
Juli 2022



Anzeige(n)

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

KINDER- UND JUGENDTREFF EINSIEDEL CLUB „E“ – KINDERLAND-SACHSEN E.V.

Endlich Sommerferien!

Der Jugendclub hat für alle zwischen 6 und 27 Jahren kostenlos und ohne Anmeldung in den ersten und den letzten 2 Ferienwochen ab 14 Uhr geöffnet.

Ich werde in den Ferien von einigen Kollegen und Praktikantinnen unterstützt und wir bieten alle 2 Tage wechselnde Bastelangebote an. (siehe unten)

Unabhängig davon können jederzeit diverse kreative und spielerische Dinge gemacht werden, wie z.B. Kicker, Tischtennis, Billard, Dart, Reaktionswand, fast 200 Karten- und Gesellschaftsspiele, Glasgravur (ab 10 Jahre), Epoxidharzanhänger (Schlüsselanhänger, Ohrringe) und vieles mehr.



Ferienplan Jugendclub

ohne Anmeldung – einfach vorbeikommen und Spaß haben!

Dienstag, 19.7. bis Freitag, 22.7.

Dienstag + Mittwoch: Buttons selber machen (50 Cent), Sprüche lettern...

Mittwoch: 10-15 Uhr Ferienspiele mit dem Hort

→ CLUB ab 15 Uhr geöffnet

Donnerstag + Freitag: selbst gemachter bunter Glitzerschleim (ab 50 Cent)

Dienstag, 26.7. bis Freitag, 29.7.

Dienstag + Mittwoch: Kreatives aus Muscheln + Steine bemalen (ab 30 Cent)

Donnerstag + Freitag: Tropische Laternen, Girlanden, Flamingo-Box/-becher, Bommelflammingo (ab 50 Cent)

Montag, 1.8. bis Montag, 15.8. wegen Urlaub CLUB GESCHLOSSEN!**Dienstag, 16.8. bis Freitag, 19.8.**

Dienstag+Mittwoch: selbst gemachte Türschilder, Launometer, Fensterbilder

Mittwoch: 10-15 Uhr Ferienspiele mit dem Hort

→ CLUB ab 15 Uhr geöffnet

Donnerstag + Freitag: Bügelperlen - Einhorn oder anderes (ab 30 Cent), Window-Colorbilder (50 Cent)

Dienstag, 23.8. bis Mittwoch, 26.8.

Dienstag + Mittwoch: selbst gemachtes Fruchteis + Toppings, malt euer schönstes Ferienerlebnis, bastelt eine bunte Meerblick-Collage oder (Namens-)Armbänder (50 Cent)

Mittwoch: 15-19 Uhr Beutel+Shirts bedrucken Pavillon/Schlossteichinsel

Donnerstag + Freitag: CLUB GESCHLOSSEN!

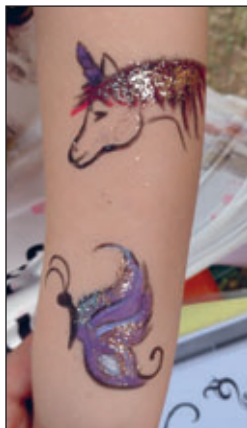
Freitag: ab 15 Uhr Kindergeburtstag – bitte Rücksicht nehmen!

In den letzten Wochen haben viele Veranstaltungen stattgefunden: Mitte Juni war der Flohmarkt mit ca. 40 Besucher*innen trotz heißen Temperaturen und eine Woche später das Vereinsfest mit Kinderschminken, Glitzertattoos und Großspielen. Vielen Dank an alle Anwohner*innen, die Trödel für den Flohmarkt gespendet bzw. zur Verfügung gestellt haben!

Auch sportlich gab es große Erfolge zu verzeichnen mit der Teilnahme an der Summeredition der Sportnacht am 1. Juli auf dem Unisportgelände. Dort nahmen wir mit 8 Volleyballbegeisterten und 8 Fans teil und belegten den 1. und 2. Platz von insgesamt 7 Teams. Vielen Dank auch hier nochmal an alle Beteiligten!



Für das Finalspiel Jugendclub Weißbach gegen CLUB „E“ zur Sportnacht kam dann sogar noch die Sonne raus bei 17 Grad und bis 17 Uhr Regen.



Am 8. Juli waren meine Praktikantin und ich zum Schulfest und Tag der offenen Tür in der Grundschule, schminkten über 40 Kinder und bastelten Piraten-Buttons. Einen Tag später war ich noch einmal zum Kinderschminken beim Feuerwehrfest in Eibenberg. Ich danke den Organisator*innen für die Einladung!

Zwei der geschminkten Kunstwerke zum Vereinsfest der SV Viktoria 03 am Sportplatz Drei Eichen. Falls ihr in den Ferien nicht wisst wohin, kommt einfach vorbei und vertreibt euch die Zeit.

Wir freuen uns auf euch!

Silke, Kristin, Sarah, Tom und Micha

Seydelstr. 26/ Ecke Einsiedler Neue Straße
Tel. (037209) 18 60 66, Handy: 0151-10 100 369



Anzeige(n)

Anzeigentelefon: 037208/876-200

BEGEGNUNGSSTÄTTE EINSIEDEL

Begegnungsstätte Einsiedel
Heim gemeinnützige GmbH
Einsiedler Hauptstraße 79 A
09123 Chemnitz

Tel.: 037 209 / 25 53

Fax: 037209 / 909895

Ansprechpartner: Frau Steffi Barthold

E-Mail: einsiedel@heimggmbh.de



gefördert von der Stadt Chemnitz

Öffnungszeiten:

MO 10:00 bis 15:30 Uhr

DI 10:00 bis 16:30 Uhr

MI 9:00 bis 16:00 Uhr

DO 10:00 bis 17:30 Uhr

FR 10:00 bis 13:00 Uhr

SA/SO nach Bedarf



Veranstaltungsplan August 2022

Wir haben Sommerferien:

Schließzeit vom 01.08. bis 12.08.2022

Wir sind am Montag, den 15.08. wieder da.

Bis dahin, bleibt alle schön gesund.

MO	15.08.	12:30 Uhr	Wir spielen Darts. / Treff der Stricklieseln
DI	16.08.	9:30 Uhr	Kleine Wanderung
		10:00 Uhr	Gedächtnistraining für Jung und Alt
MI	17.08.	9:00 Uhr	Kreatives Gestalten für einen guten Zweck
		13:45 Uhr	Sport in der Natur
DO	18.08.	12:30 Uhr	Es kann gespielt werden. (Rommé, Skat, Brettspiele)
FR	19.08.	14:00 Uhr	Sommerfest mit Grillparty
MO	22.08.	12:30 Uhr	Wir spielen Darts. / Treff der Stricklieseln
DI	23.08.	10:00 Uhr	Gedächtnistraining für Jung und Alt
		10:00 Uhr	Große Wanderung
MI	24.08.	10:00 Uhr	Wir besuchen den Botanischen Garten
		09:00 Uhr	Kreatives Gestalten für einen guten Zweck
		13:45 Uhr	Sport in der Natur
DO	25.08.	12:30 Uhr	Es kann gespielt werden. (Rommé, Skat, Brettspiele)
MO	29.08.	12:30 Uhr	Wir spielen Darts / Treff der Stricklieseln
DI	30.08.	10:00 Uhr	Gedächtnistraining für Jung und Alt
Mi	31.08.	09:00 Uhr	Kreatives Gestalten für einen guten Zweck.

Alle Veranstaltungen unter Vorbehalt.

In der Einrichtung gilt die SächsCoronaSchVO!

Gute Unterhaltung und viel Freude wünscht das Clubteam!

BEGEGNUNGSSTÄTTE EINSIEDEL

Begegnungsstätte Einsiedel
Heim gemeinnützige GmbH
Einsiedler Hauptstraße 79 A
09123 Chemnitz

Tel.: 037 209 / 25 53

Fax: 037209 / 909895

Ansprechpartner: Frau Steffi Barthold

E-Mail: einsiedel@heimggmbh.de



gefördert von der Stadt Chemnitz

Öffnungszeiten:

MO 10:00 bis 15:30 Uhr

DI 10:00 bis 16:30 Uhr

MI 9:00 bis 16:00 Uhr

DO 10:00 bis 17:30 Uhr

FR 10:00 bis 13:00 Uhr

SA / SO nach Bedarf



Veranstaltungsplan September 2022

DO	01.09.	12:30 Uhr	Es kann gespielt werden. (Rommé, Skat, Brettspiele)
MO	05.09.	12:30 Uhr	Wir spielen Darts. / Treff der Stricklieseln
DI	06.09.	10:00 Uhr	Kleine Wanderung
		10:00 Uhr	Gedächtnistraining für Jung und Alt
MI	07.09.	09:00 Uhr	Kreatives Gestalten für einen guten Zweck
		13:45 Uhr	Sport im Freien
DO	08.09.	12:30 Uhr	Es kann gespielt werden (Rommé, Skat, Brettspiele)
FR	10.09.	14:00 Uhr	Wir laden zum Weinfest ein.
MO	12.09.	10:00 Uhr	Clubratssitzung
		12:30 Uhr	Wir spielen Darts. / Treff der Stricklieseln
DI	13.09.	10:00 Uhr	Kleine Wanderung
		10:00 Uhr	Gedächtnistraining für Jung und Alt
MI	14.09.	09:00 Uhr	Kreatives Gestalten für einen guten Zweck
		13:45 Uhr	Sport im Freien
DO	15.09.	12:30 Uhr	Es kann gespielt werden (Rommé, Skat, Brettspiele)
MO	19.09.	12:30 Uhr	Wir spielen Darts. / Treff der Stricklieseln
DI	20.09.	10:00 Uhr	Gedächtnistraining für Jung und Alt
		13:00 Uhr	Kleine Wanderung
		15:00 Uhr	Herr Günther von der VHS Chemnitz gibt wieder Tipps zu Handy und PC.
MI	21.09.	09:00 Uhr	Kreatives Gestalten für einen guten Zweck
		13:45 Uhr	Sport im Freien
DO	22.09.	12:30 Uhr	Es kann gespielt werden (Rommé, Skat, Brettspiele)
FR	23.09.	9:30 Uhr	Tagesfahrt nach Falkenhain und in die Weinregion Saale Unstrut
MO	26.09.	12:30 Uhr	Wir spielen Darts / Treff der Stricklieseln
DI	27.09.	10:00 Uhr	Gedächtnistraining für Jung und Alt
		13:00 Uhr	Kleine Wanderung
		15:00 Uhr	Herr Wulf Karl vom Gesundheitsamt informiert: „Praktische Übungen zur Stärkung der körperlichen Aktivität und Mobilität.“
Mi	28.09.	09:00 Uhr	Kreatives Gestalten für einen guten Zweck.
		13:45 Uhr	Sport im Freien.
DO	29.09.	12:30 Uhr	Es kann gespielt werden (Rommé, Skat, Brettspiele)

Alle Veranstaltungen unter Vorbehalt.

In der Einrichtung gilt die SächsCoronaSchVO!

Gute Unterhaltung und viel Freude wünscht das Clubteam!

BEGEGNUNGSSTÄTTE EINSIEDEL

„Älter werden mit Köpfchen“

Liebe Leserinnen und Leser, in dieser Sommerausgabe habe ich mich besonders bemüht. Sie erhalten heute 10 verschiedene Aufgaben! Warum? Ein kleines Jubiläum: Seit 10 Jahren stelle ich für Sie verschiedene Rätsel und Fragen zusammen. Niemals hätte ich gedacht, dass ich überhaupt so alt werde. Also hoffen Sie mit mir, dass es noch ein Weilchen so weiter geht!

1. Das ABC der Vornamen

Es gibt unzählige Vornamen, und von vielen eine männliche und weibliche Variante. Versuchen Sie, zu jedem Buchstaben des Alphabetes ein solches Paar zu finden! (A, B, C, D, E, F, G, H, I, J, K, L, M, N, O, P, R, S, T, U, V, W)

zum Beispiel: August – Auguste, Bert – Berta

2. Der Sommer – ein Blütenmeer Was blüht alles in Gärten und auf Wiesen?

Ordnen Sie Blumen nach ihren Farben, möglichst ohne Wiederholungen.

zum Beispiel: rot gelb blau weiß
Mohn Rose Kornblume Margarite

3. Die Orte in unserem Umkreis

Ortsnamen haben oft bestimmte Endungen. Sicher finden Sie 15 Beispiele zu jeder Endung.

zum Beispiel: -burg -berg -au
Freiburg Venusberg Zittau

4. Allerlei Tierisches in menschlicher Umgebung

Oft werden Tiere zur Bezeichnung menschlicher Eigenschaften benutzt. Wie lauten die „tierischen“ Namen?

zum Beispiel: furchtsames Wildtier – Angsthase

- zärtliches Haustier
- Reptil mit Sehhilfe
- Made, die sich durch gedrucktes frisst
- 2 trinkfreudige Vögel
- mürrisches Pelztier
- ruinierter Raubvogel
- unbeholfener Vierbeiner
- 2 schmutzige Vögel
- aufgeputztes Rindvieh
- nörgelndes Milchtier
- unglückliches Flutier
- Nässe liebendes Nagetier

5. Über 12 Brücken musst du gehen

Das gesuchte Brückenwort soll jeweils zwischen zwei Begriffe eingefügt werden, so dass zwei neue Sinnvolle Wörter entstehen. Die Lösungen stehen ungeordnet unten.

zum Beispiel: Sommer Garten (Brückenwort: Gemüse)
Sommergemüse Gemüsegarten

- | | |
|---------------------|--------------------|
| 1. Sommer - Kleid | 7. Sommer - Reise |
| 2. Sommer - Profil | 8. Sommer - Buch |
| 3. Sommer - Fahne | 9. Sommer - Büro |
| 4. Sommer - Rahmen | 10. Sommer - Größe |
| 5. Sommer - Kragen | 11. Sommer - Vase |
| 6. Sommer - Schrank | 12. Sommer - Laube |

Lösungswörter: Garten, Schuh, Kleider, Fest, Bilder, Blumen, Reifen, Wetter, Reise, Märchen, Ferien, Mantel

6. Der UHU und vieles andere

Hier dreht sich alles um den Buchstaben „u“.

Gesucht werden Wörter, die als einzigen Vokal das „u“ enthalten.

zum Beispiel: leichter Wind _ u _ _ _ u _ (Luftzug)

- | | |
|--------------------------------------|-------------------|
| 1. Kopfbedeckung | _ u _ |
| 2. man muss sie vor Gericht beweisen | U _ _ _ _ u _ _ |
| 3. Teil der Uhr | U _ _ u _ |
| 4. Frühlingsvogel | _ u _ _ u _ |
| 5. Frauenname | _ u _ _ u _ |
| 6. fruchtbarer Boden | _ u _ u _ |
| 7. Fußbegleitung beim Sport | _ u _ _ _ _ u _ _ |
| 8. Wohnungswechsel | U _ _ u _ |
| 9. Teil des Gesichtes | _ u _ _ |
| 10. Brutbelag vom Fleischer | _ _ u _ _ u _ _ _ |
| 11. Lärm | _ u _ u _ _ |
| 12. Schönwetterwolken | _ u _ u _ u _ |

7. Alles nur ein Märchen

Erinnern Sie sich an die alten Volksmärchen und beantworten Sie folgende Fragen!

zum Beispiel: Was ließ der Esel beim Ruf „Esel streck dich“ fallen? – Goldstücke

- Wessen Großmutter lebte im Wald?
- Aus welchem Ort kamen die 4 Stadtmusikanten?
- Wer lebte glücklich mit seiner Gans?
- Wer schüttelte die Betten aus, dass die Federn flogen?
- An welchem Obst wäre Schneewittchen fast erstickt?
- Welchen Beruf hatte der Mann, der 7 Fliegen tötete?
- Wer tanzte singend ums Feuer, weil er sich auf ein Kind freute?
- Wer schlief hinter einer Dornenhecke?
- Wer ging im Hemd durch die sternklare Nacht?
- Welches von 7 Tieren versteckte sich im Uhrenkasten?
- Wie hieß die Schwester von Rosenrot?
- Gegen wen gewann der Igel im Wettlauf?

8. Es tönen die Lieder

Wissen Sie noch den Anfang der beliebten Volkslieder, die wir alle einmal gesungen haben? Hier steht immer die zweite Zeile.

zum Beispiel: ...nur am Bach die Nachtigall
Erste Zeile: „Abendstille überall“

- „...alle Vögel alle...“
- „...die Bäume schlagen aus...“
- „...am rauschenden Bach...“
- „...da such' ich meine Freude...“
- „...als hier das unsre weit und breit...“
- „...geht die Fahrt wohl übers Meer...“
- „...den schickt er in die weite Welt...“
- „...gelb die Stoppelfelder...“
- „...schläfst du noch...“
- „...der reitet durch die den grünen Wald...“
- „...sie kommt nicht mehr...“
- „...jetzt wird der Schluss gemacht...“

9. Ein bisschen Spaß muss sein

Auch der Humor soll dieses Mal nicht zu kurz kommen. Wie lauten die Antworten zu den folgenden Fragen?

zum Beispiel: Wie viele Tiere nahm Moses mit auf die Arche?
Keine, denn Noah erbaute die Arche.

- Stimmt die Regel: Berlin wird vorne mit „B“ und hinten mit „h“ geschrieben?
- Wie viele Geburtstage hat ein Mensch im durchschnittlichen Alter?
- Manche Monate haben 31 Tage. Wie viele haben 28?
- Warum kann ein Mann, der in Deutschland lebt, nicht in Frankreich begraben werden?
- Wenn auf dem Tisch 3 Birnen liegen, und Sie nehmen 2 weg, wie viele haben Sie?
- Ein Bauer hat 17 Schafe. Alle außer 9 sterben. Wie viele Schafe bleiben ihm?
- Wie weit kann ein Hund in den Wald laufen?
- Ein Fleischer ist 1,83 groß. Was wird er wiegen?
- In den USA ist der 4. Juli ein wichtiger Feiertag. Gibt es den 4. Juli auch in Deutschland?
- Wenn Sie nur ein Streichholz haben und Sie kommen in einen Raum mit einer Ölheizung, einer Kerosinlampe und einem Holzofen. Was zünden Sie als erstes an?

10. 10 Fragen, deren Antworten mit „C“ beginnen

Zum Schluss wie immer 10 Fragen, deren Antworten mit dem Buchstaben „C“ anfangen.

zum Beispiel: Welches C ist die Fußbekleidung von Westernhelden?
Cowboystiefel

- In welchen C finden internationale Filmfestspiele statt?
- Welches C blüht im Winter im Garten?
- welches C suchen Zeltbesitzer in fremden Orten?
- Welches C ist ein scharfes Gewürz?
- Welches C ist ein aufbrausender Hitzkopf?
- Welches französische C wird aus Apfelwein gebrannt?
- Welches C gibt es als Gutschein?
- Welches C hatte die schönste Nase der Welt?
- Welches C ist ausgekochte Klugheit?
- Welches C verwandelte die Gefährten des Odysseus in Schweine?

BEGEGNUNGSSTÄTTE EINSIEDEL

Lösungen von Aufgabe 2 des letzten Anzeigers:

- | | | |
|---------------|----------------------|------------|
| 1. Asien | 5. Benelux – Staaten | 8. Schweiz |
| 2. Nil | 6. Neu-Delhi | 9. Italien |
| 3. Europas | 7. Kaspisches Meer | 10. Anden |
| 4. Australien | | |

Damit verabschiede ich mich für diesmal. Viel Freude und Erfolg beim Lösen der Aufgaben! Wie meistens braucht man dazu ein wenig Geduld. Kommen Sie gesund durch den Sommer!

Renate Wolfram

„Älter werden mit Köpfchen“

Unter diesem Motto regt unser Clubmitglied, Renate Wolfram, seit nunmehr 10 Jahren die Leserinnen und Leser des Einsiedler Anzeigers zum Nachdenken an. Der Clubrat möchte sich hiermit bei Renate Wolfram auf das Herzlichste für die geleistete Arbeit bedanken. Es ist nicht einfach, immer wieder regelmäßig neue Rätselaufgaben zu gestalten.

Sie arbeitet nicht nur für den Einsiedler Anzeiger, sondern leitet seit Jahren auch noch jede Woche eine Arbeitsgruppe „Gedächtnistraining“. Wir wünschen unserer Renate weiterhin beste Gesundheit und Schaffenskraft, damit sie uns noch recht lange mit spannenden Rätselaufgaben zum Nachdenken anregt.



Begegnungsstätte Einsiedel
Clubrat

Wir laden zum Erdbeerfest ein

Am 24.06.2022 hatten wir unsere Clubmitglieder und alle Interessierten zum Erdbeerfest eingeladen. Wir waren über die große Resonanz sehr erfreut, denn wir konnten 26 Personen begrüßen.

Ein besonderer Gruß galt unseren Clubältesten, Herrn Rolf Mannl, der gerade seinen 103. Geburtstag begangen hatte. Alle freuten sich, dass er zur Veranstaltung gekommen war, was ihm nicht leichtgefallen war. Von Steffi, Leiterin unserer Begegnungsstätte, bekam er einen großen Rosenstrauß überreicht. Als Dankeschön begeisterte er uns alle mit einem schönen Gedicht. Unser Michael spielte in gewohnter Art schöne Melodien zum Tanze auf und die Anwesenden freuten sich, wieder mal tanzen zu können.

Nach einem Begrüßungscocktail mit leckeren Erdbeeren wurde ein selbstgebackener Erdbeerkuchen mit Sahne zum Kaffee serviert, der ganz köstlich mundete. Als kleine Einlage wurde zu einem Erdbeerquiz mit 10 Fragen eingeladen und die besten drei bekamen einen Preis.

Anschließend bekamen alle ein köstliches Erdbeereis. Danach wurde wieder fleißig das Tanzbein geschwungen.

Das Abendbrot bestand aus einer auserlesenen Mischung von Salaten und neuen Rezepturen. Alle waren des Lobes voll und Niemand lies etwas übrig.

Der Abend klang mit schönen Melodien gegen 19 Uhr aus und alle freuen sich auf die nächste Veranstaltung. K M.



Das Erdbeerfest

In der Juni-Ausgabe dieses Blattes war im Programm der Begegnungsstätte Einsiedel das Erdbeerfest angekündigt, das am 24. Juni auch stattgefunden hat. Mit einer Erdbeerbowle eröffnet und mit der Erdbeertorte zum Kaffee fortgesetzt durfte zur Freude der Teilnehmer getanzt werden, zum ersten Mal wieder seit längerer Zeit. Amüsiert haben sich alle über das Gedicht, das die Autorin Helga H. vorgetragen hat.

Erdbeerzeit

*Eine schöne Jahreszeit
ist fürwahr die Erdbeerzeit.
Man denkt da gleich an Erdbeer-Torte,
auch an Bowle feinsten Sorte.*

*Doch alles geht nicht ohne Arbeit.
Die Erdbeerbüschel steh'n bereit,
sie warten nur auf fleißige Hände,
die da streifen durch's Gelände.
Viel reife Früchte gibt es schon,
und das ist aller Mühe Lohn.*

*Man buckelt sich und plagt sich sehr,
doch eines ist das Gute,
beim Pflücken wandert manche Beer
schon in die eigne Schnute.*

*Ist der Korb dann endlich voll,
schleppt man ihn zur Kasse,
bezahlt dort nach Gewicht und
nach der Güteklasse.*

*Dann geht's auf schnellstem Wege heim.
Die Kinder werden sich schon freu'n,
Erdbeer-Kaltschale als Mittagessen,
dabei kann man sich vergessen.*

*Ein Erdbeertörtchen hinterher
als unvergessenes Dessert.
Die Mühe hatte also Sinn.
Im nächsten Jahr geht's wieder hin.*

*Leider ist's nicht ewig schön
und ihr werdet selber seh'n:
Wenn man sich kann nicht mehr bücken,
ist es aus mit Erdbeerpflücken.*

*Auch ein Stock hilft nicht dabei,
Rollator, Rollstuhl, Einerlei.
Jetzt woll'n die Kinder pflücken gehen,
wir werden von Weitem nur zusehen.*

*Beim Verzehr sind wir dann wieder dabei
und freuen uns auf Erdbeerbrei.
Darum macht eure Herzen weit:
Freut euch auf die nächste Erdbeerzeit*

(Helga Hofer)

Anzeige(n)

KIRCHGEMEINDE

Veranstaltungen der Kirchgemeinde Einsiedel mit Erfenschlag und Berbisdorf



Sonntag, 24. Juli – 7. Sonntag nach Trinitatis

08:30 Uhr Gottesdienst in Einsiedel

Sonntag, 31. Juli – 8. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Kirchweihfest in Berbisdorf

Sonntag, 7. August 2022 – 8. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Reichenhain

Sonntag, 14. August 2022 – 9. Sonntag nach Trinitatis

Gemeinsamer Gottesdienst in Einsiedel

Sonntag, 21. August – 10. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst in Berbisdorf

Samstag, 27. August

14:30 Uhr Schulanfängerandacht in Einsiedel

Sonntag, 28. August – 11. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst in Einsiedel

Sonntag, 4. September – 12. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn in Einsiedel

Sonntag, 11. September – 13. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst in Einsiedel

Sonntag, 18. September – 14. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Bläsergottesdienst zur Kirchweih in Einsiedel

Sonntag, 25. September – 15. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Festgottesdienst zum Erntedank in Einsiedel

Sonntag, 2. Oktober – 16. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Familiengottesdienst Kirchweihfest in Berbisdorf

Anzeige(n)

SAGEN SIE DANKESCHÖN

mit einer privaten Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

- Traueranzeigen
- Geburtstage
- Jubiläen
- Geburten
- Hochzeiten
- Schulanfänge
- Jugendweihen
- Konfirmationen



Anzeigentelefon: (037208) 876 211
E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de